Obertrum am See

AKTUELL Obertrum am See

ÖVP OBERTRUM

www.oevp-obertrum.at

Gemeindenachrichten der ÖVP Obertrum am See • Ausgabe Juli 2016



Eröffnung Hochwasserschutzverbauung Seite 2

Minister Ruprechter mit LR Schwaiger, Bgm. Wallner und den Obleuten der Wassergenossenschaften



60 Jahre Junge ÖVP Obertrum am See

Die Junge ÖVP feierte beim Trumer Bierfest ihr 60-jähriges Jubiläum.

Seite 23



Jubiläum der Prangerstutzenschützen

Das 50-jährige Bestehen feierten die Prangerstutzenschützen mit einem dreitägigen Fest.

Seite 18



Die ÖVP Obertrum am See wünscht allen einen schönen Sommer!

Hochwasserschutz

Eröffnung Hochwasserschutzverbauung Mattig



Hoher Besuch zur Präsentation und Eröffnung der Hochwasserschutzverbauung an der Mattig. Der Minister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft Andrä Rupprechter und Landesrat Sepp Schwaiger haben am 24. Juni mit Bgm. Simon Wallner die Hochwasserschutzverbauung eröffnet. Projektverantwortlicher Dipl.-Ing. Christian Wiesenegger stellte das erfolgreiche Schutzprojekt mit der Entstehungsgeschichte vor. Viele Ehrengäste vom Land Salzburg und den verantwortlichen Wassergenossenschaften bis zu den mitwirkenden Arbeitern waren bei dieser offiziellen Eröffnung mit dabei. Nach einer Besichtigung von wichtigen Elementen der Hochwasserschutzverbauung wurde in den Braugasthof Sigl zu einer kleinen Feier eingeladen.

Hochwasserschutzverbauung an der Mattig hat die Feuertaufe bestanden



Nach den schweren Regenfällen am 1. Juni ist es wieder zu einem Hochwasser im gleichen Ausmaß wie 2013 gekommen. Damit wurde der neue Hochwasserschutz zum ersten Mal einem Praxistest unterzogen und hat diesen Test bravourös bestanden. Nach der automatischen Alarmierung konnten die Feuerwehr und der Bauhof Obertrum am See rechtzeitig alle Maßnahmen, wie Hochwasserelemente einsetzen und die Hinterlandentwässerung mit den Pumpen sicherstellen, nach dem Einsatzplan umsetzen und das Ortszentrum von Obertrum war somit ausreichend geschützt. Trotzdem sind im weiteren Gemeindegebiet Schäden durch Hochwasser entstanden z.B: Pötzelsgraben / Kirchstättstraße, Staffelgraben / Staffl / L102 Obertrumer Landesstraße, Ammeroid, Güterweg Mühlbach / Altstoffsammelhof, Radweg Schmiedkeller / L102 Obertrumer Landesstraße/Seekirchnerstraße. Wir danken allen Einsatzkräften, voran der Feuerwehr und dem Bauhof Obertrum, für den Hochwassereinsatz. ■



Hochwasser 2013



Hochwasser 2016

Wieder ein positiver Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Obertrum am See

Die Marktgemeinde Obertrum am See erwirtschaftete im Rechnungsjahr 2015, bei Einnahmen von 10.949.914,78 € und Ausgaben von 10.655.543,01 €, ein positives Betriebsergebnis in Höhe von 294.371,77 €, die Immobilien KG erzielte ebenfalls ein positives Ergebnis in Höhe von 5.971,31 €. Es konnten 2015 neben den Pflichtaufgaben auch viele Projekte umgesetzt werden, wie die Sanierung Neue Mittelschule - 2. Bauabschnitt, Geh- und Radweg Mattigtal, Straßenbauarbeiten in der Seekirchnerstraße, Moosweg, Handelsstraße, Geh- und Radweg Schmiedkeller und Fahrbahnsanierung, Hochwasserschutz Mattig, Fassade und Fenster des Heimatmuseum, Sanierung vom Hochbehälter 2, Fahrradüberdachung.

Der zuvor vom Überprüfungsausschuss geprüfte Rechnungsabschluss wurde von den Mitgliedern der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen und der erwirtschaftete Überschuss aus 2015, 290.200,- € für Projekte 2016 zugeführt:
Ausfinanzierung Geh- u. Radweg Schmiedkeller 15.000,- €, Neuerrichtung eines Zaunes am Sportplatz und die Reparatur des Boilers im Sportheim 20.000,- €, eine Photovoltaikanlage am Kindergarten 21.200,- € und am z'enTRUM 34.000,- € und ein Zuschuss zur Errichtung der Tennisplatzanlage 200.000,- €.
Wir danken den MitarbeiterInnen des Amtes für die hervorragende Arbeit. ■

Baubeginn Erweiterung Schulkindgruppe

Anfang Juni haben die Ausbauarbeiten beim Gebäude der Schulkindgruppe Obertrum am See begonnen. Da für das Schuljahr 2016/2017 bereits 64 Kinder angemeldet sind die in 4 Gruppen betreut werden müssen, sind die Umbauarbeiten zwingend notwendig. Es wird ein Wintergarten mit ca. 73 m² und eine Ausgabeküche mit ca. 23 m² angebaut, die als Essraum mit Ausgabestelle und Gruppenraum genutzt werden.

Weiters wird sehr auf die Barrierefreiheit geachtet und daher ein behindertengerechtes WC, ein Notausgang im Keller und diverse Änderungen im Innenbereich errichtet und saniert. Die Gesamtkosten der Erweiterung betragen EUR 460.000,-. ■



Tag der offenen Tür der Neuen Mittelschule Obertrum

Die Marktgemeinde Obertrum am See und die Neue Mittelschule Obertrum am See (NMS) möchten, anlässlich der Sanierung der Neuen Mittelschule, zu einem Tag der offenen Tür mit Festakt einladen. 2016 werden im dritten und letzten Bauabschnitt noch die Sanitärräume im Bereich des Turnsaals saniert. Dazu gehören die Umkleiden, Duschen von Schülern und Lehrer und die WC Anlagen. Auch die Nebenräume werden erneuert und der Eingangsbereich zur Turnhalle neu gestaltet. Da der geschätzte Gesamtkostenrahmen für das 3-jährige Bauprojekt eingehalten werden konnte, wird im Zuge der Sanierung noch vor der Schule eine Fahrradüberdachung errichtet. ■

Vorab möchten wir folgenden Termin bekannt geben:

Tag der offenen Tür der NMS Obertrum

Freitag, 21. Oktober 2016

Tag der offenen Tür:	12:00 – 15:00 Uhr
Beginn Festakt:	13:00 Uhr

Fotos von allen Veranstaltungen finden Sie unter
www.oevp-obertrum.at/fotogalerie
oder auf facebook/Obertrum-in-guten-Händen

25 JAHRE ERFAHRUNG IM BEREICH VOLLWÄRMESCHUTZ
Franz Rehbichler
•WÄRMEDÄMMSYTEME •FASSADENGESTALTUNG
•KELLER & DACHBODENISOLIERUNGEN
A-5162 Obertrum am See
Verdiweg 2
Tel.: +43 664 142 53 48
Fax: +43 6219 6536
f.rehbichler@cablelink.at
www.rehbichler-vollwärmeschutz.at

Infrastruktur

Straßensanierungen

In Zusammenarbeit mit den Anrainern, dem Güterwegeerhaltungsfond und der Marktgemeinde Obertrum am See wurden diverse Straßen im ländlichen Wegenetz saniert. Konkret handelt es sich dabei um Straßenstücke in Au, Knolled und Aichpoint. Im Herbst stehen noch Bauarbeiten bei der Zufahrt nach Ammeroid und die Generalsanierung der Zufahrtsstraße nach Kravogl an.



Straßenbauprojekte im Sommer 2016

Ab Mitte Juli beginnen die Straßenbauprojekte für 2016. In der Staufenstraße wird ein Gehsteig und der bestehende Park & Ride Parkplatz um 22 zusätzliche Stellplätze erweitert. Weiters wird der Gehweg in der Mattigtalstraße von der Kirchstättstraße bis zur Bergstraße auf 2,5 m verbreitert um einen durchgängigen Geh- und Radweg verordnen zu können. Entlang der Jakobistraße wird der Gewerbepark mit Hilfe eines Gehsteiges vom Ort kommend (Bereich Physiotherapie Sigl) inklusive einer Straßenbeleuchtung aufgeschlossen. Zusätzlich wird eine Wasserleitung mitverlegt und damit eine neue Ringleitung errichtet, um die Versorgungssicherheit zu verbessern.

Kanalsanierung des Reinhalteverbandes Trumerseen

Der Reinhalteverband Trumerseen hat mit Kanalsanierungsarbeiten in Obertrum am See begonnen. Es wurde der Kanal entlang der Haunsberg Landesstraße, von der Ausfahrt Sonnenweg bis nach Altenberg, ausgetauscht. Weiters wird der Kanal im Rosenweg ab Mitte Juli saniert. Es ist mit Verkehrsbehinderungen durch Ampelregelungen in Gegenverkehrsbereichen und Straßensperren zu rechnen.



WLAN auch in der Schulstraße

Der Ausbau des öffentlichen WLAN-Netzes in Obertrum am See geht weiter. Der Tourismusverband installiert noch im Juli ein WLAN am Tourismusgebäude in der Schulstraße. Dies ist nach dem freien WLAN im z´enTRUM bereits der zweite öffentliche WLAN-Zugang in Obertrum am See. ■

Nahwärme Obertrum produziert Strom aus Biomasse

Mit der Inbetriebnahme eines hochmodernen Schraubenexpanders konnte die Nahwärme Obertrum die Energieeffizienz der bestehenden Anlage wesentlich steigern und produziert nun auch Strom aus Biomasse. Die Ökostromanlage produziert grünen Strom für etwa 1.000 Haushalte. Durch den Schraubenexpander wird ein bisher ungenützter Energieanteil des erzeugten Dampfs in elektrischen Strom umgewandelt. Neben diesem positiven Umwelteffekt ist die Investition auch sehr wirtschaftlich.

Für die Geschäftsführung und Bürgermeister Ing. Simon Wallner, Vertreter des Mehrheitseigentümers der Nahwärme Obertrum am See GmbH, liegt ein großer Vorteil der neuen Investition darin, dass der erzeugte Strom immer dann schwerpunktmäßig erzeugt werden kann, wenn er im Strom-Netz eine besondere Verwendung findet, also zu Tagesrandzeiten, morgens und abends. Diese Anlagenkonzeption für erneuerbare Energie unterscheidet sich damit wesentlich von Windkraftanlagen und Photovoltaikanlagen, die diesen Vorteil nicht bieten können. Mit diesem Projekt wird sowohl die Energieeffizienz gesteigert als auch die Versorgungssicherheit für Kunden langfristig gesichert. ■



ObertrumHILFT



Das Team von ObertrumHILFT hat seit dem Eintreffen der AsylwerberInnen sehr vieles bewegt und sehr viel umgesetzt. Die Teammitglieder begleiten und unterstützen die Flüchtlinge nicht nur in Alltagsangelegenheiten, sondern helfen ihnen auch dabei sich in der neuen Umgebung und in einer neuen Kultur zurechtzufinden.
Ein wesentlicher Beitrag sind die freiwilligen Deutschkurse die von Teammitgliedern abgehalten werden und von allen in Obertrum am See lebenden AsylwerberInnen besucht werden können. Alle Erwachsenen lernen fleißig die neue Sprache.



Schweiger Norbert
Vollwärmeschutzsysteme
Fassadensanierungen
Aussenstuck
Kellerdeckendämmung
Dachbodenisolierung
Ausserwall 18
5162 Obertrum
Mobil: 0699/121 572 85
E-mail: schweiger.nor@gmail.com
SN

Dank der Großspende eines Quartiergebers und privater Spender stehen Fahrräder und Fahrradhelme für alle AsylbewerberInnen zur Verfügung, die in einer Gemeinschaftsaktion fahrtauglich gemacht wurden. Die Fahrräder werden mit großer Freude benützt, sowohl für Ausflüge als auch für den Schulweg und Besorgungen.

Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, gab es durch die Polizei Obertrum am See eine praktische Einschulung.
Die Kleiderkammer war ein großer Erfolg und wurde leider mit Beginn des Sommers geschlossen und ObertrumHILFT, sucht neue Räumlichkeiten um diese im Herbst wieder zu eröffnen. Infos an: team@obertrum-hilft.at

Der Besuch bei einem Obertrumer Biobauernhof sowie in den Zoo Hellbrunn und ins Museum der Moderne machte große Freude. Beim Volleyballturnier der Obertrumer Vereine startete auch eine Mannschaft bestehend aus Asylbewerbern und HelferInnen von ObertrumHILFT und errang den stolzen siebten Platz. Beim letzten Begegnungscafe vor der Sommerpause tanzte die Kindergruppe der Seerosner auf.

In der Führung von ObertrumHILFT gibt es jetzt eine Änderung: Helga Köllner-Rathauscher übernimmt die Koordination von ObertrumHILFT von Waltraud Bara-Wolf und Margit Walter-Riesner. Wir danken für ihren Einsatz. ■





alle Fotos © FOTO FLAUSEN

Senioren-Tageszentrum Obertrum am See

Tag der offenen Tür zum Jubiläum: Buntes Programm im Senioren-Tageszentrum Obertrum

Vor einem Jahr wurde das Senioren-Tageszentrum Obertrum in Kooperation mit dem Hilfswerk eröffnet. 1.000 Besuchstage wurden seither gezählt. Gefeiert wurde das bei einem Tag der offenen Tür mit Information und Beratung für Interessierte und einem bunten Rahmenprogramm.
Anlässlich seines einjährigen Bestehens lud das Senioren-Tageszentrum Obertrum am 24. Juni zum Tag der Offenen Tür. Zahlreiche Besucher nutzten die Möglichkeit, sich über das Angebot der Hilfswerk-Einrichtung zu informieren. Die Mitarbeiterinnen rund um die Leiterin Elisabeth Antfellner standen für Fragen zur Verfügung und genossen bei Kaiserwetter gemeinsam mit allen Besucherinnen und Besuchern sowie deren Angehörigen das bunte Festprogramm, das u.a. vom Wartstein Trio gestaltet wurde. „Wir haben uns sehr über das große Interesse der Besucherinnen und Besucher am Senioren-Tageszentrum gefreut und möchten uns bei allen bedanken, die uns geholfen haben, diesen Tag zu gestalten, wie zum Beispiel den Bäuerinnen, die uns ein hervorragendes Kuchenbuffet zur Verfügung gestellt haben, oder beim Wartstein Trio für die musikalische Untermalung“, so die Leiterin der Familien- und Sozialzentren im Flachgau, Claudia Petschl.

Vielseitiges Angebot im Senioren-Tageszentrum

Das Senioren-Tageszentrum öffnete im April 2015 an zwei Tagen die Woche erstmals seine Türen. Seither wurden über 1.000 Besuche verbucht. Aufgrund der regen Nachfrage wurden die Öffnungszeiten im heurigen Frühjahr erweitert: Seniorinnen und Senioren aus Obertrum und den Nachbargemeinden sind nun jeden Montag, Donnerstag und Freitag herzlich willkommen. Neben der Betreuung und Pflege der älteren Besucher/innen, bemühen sich Hilfswerk-Mitarbeiter/innen um ein buntes und spannendes Freizeitprogramm. So werden Kreativworkshops und Bewegungsübungen angeboten, Gesprächs- und Erzählrunden angeregt und Ausflüge mit Zielen wie Maria Plain, Gut Aiderbichl oder den lokalen Kindergarten organisiert.



Feierten gemeinsam das einjährige Jubiläum des Senioren-Tageszentrums Obertrum beim Tag der offenen Tür: Im Bild vorne v.l. die regelmäßigen Besucherinnen des Senioren-Tageszentrums Lieselotte Reiter, Josefa Mödlhammer, Maria Berger, Rosi Kriechhammer und Sylvia Holocher. In der zweiten Reihe v.l. Rosi Schmidhuber (Bereichsleitung Soziale Arbeit), Monika Brugger (Betreuerin im TZ), Emica Eberl (Leitung TZ Seekirchen), GR Adelheid Sigl, Elisabeth Antfellner (Leitung TZ Obertrum), GR Monika Wetsch und Claudia Petschl (Leitung der Familien- und Sozialzentren im Flachgau).

Beste Betreuung im Senioren-Tageszentrum



Beim Besuch der Gärtnerei Monger wurden wir sehr freundlich vom Juniorchef Stefan Monger empfangen, der uns die Vielfalt der Pflanzen zeigte. Wir haben einige Pflanzen gekauft und eingesetzt.

Viele Menschen möchten auch im hohen Alter noch in ihren eigenen vier Wänden leben. Wenn allerdings ein Pflege- oder Betreuungsbedarf besteht, ist das nicht immer ganz einfach. Um Angehörige zu entlasten, steht das Fachpersonal des Hilfswerks gerne zur Seite und unterstützt mittels einer alltäglichen Versorgung im Senioren-Tageszentrum. Und dieses Angebot wird gerne genutzt: Im vergangenen Jahr wurden 828 Besuche verbucht, heuer sind es ebenfalls bereits 337 Besuchstage. Der Altersschnitt der Senior/innen liegt dabei bei knapp über 80 Jahren. ■



Bei schönstem Wetter besuchten wir den Hof vom Winterbauern. Alle waren begeistert von der schönen Landwirtschaft und den Tieren.

Im Seniorentageszentrum ist immer was los:



Vom Ökosozialen Forum haben wir das Projekt verwirklicht, eine Erdäpfelpyramide zu machen. Die Bretter hat uns Martin Handlechner gesponsert, danke! Die BesucherInnen hatten nach getaner Arbeit viel zu erzählen.



Wir backen für die Muttertagsfeier!



Gedächtnistraining zum Thema Pflanzen.

Kombinierte Geschwindigkeitsanzeige

Um die Auto- und LKW-Fahrer auf die richtige Geschwindigkeit, diese ist wie überall im Ortszentrum 40 km/h, hinzuweisen und aufmerksam zu machen, wurden in der Hauptstraße zwei kombinierte Geschwindigkeitsanzeigen aufgestellt. Bei diesen Geschwindigkeitsanzeigen wird kombiniert die Geschwindigkeit (grün bis 40 km/h, darüber rot) und damit abwechselnd ein lachender Smiley in grün oder ein trauriger Smiley in rot, wenn die Geschwindigkeit zu hoch ist, angezeigt. Ein Standort befindet sich Richtung Zentrum, direkt vor dem Schutzweg bei der Kreuzung Schulstraße und der zweite Standort befindet sich gegenüber dem Café Loidl, ebenfalls Richtung Zentrum. ■



Diavortrag Franz Wögerbauer – 200 Jahre Salzburg bei Österreich

Im Senioren-Tageszentrum Obertrum findet am 25. Juli um 10.00 Uhr ein Diavortrag von Franz Wögerbauer statt. Es sind alle Interessierten herzlich willkommen.



Einfach elektrisch. Der e-Golf. So vertraut kann Zukunft sein.

Stromverbrauch: 12,7 kWh/100 km*. CO_2-Emission: 0 g/km.
*Bezieht sich auf den CO_2-Ausstoß beim Fahren, die gesamten CO_2-Emissionen hängen von der Herkunft des Stroms ab.

Volkswagen

Reibersdorfer
Ihr Partner für's Auto

Autowelt GmbH
5162 Obertrum am See, Salzburger Str. 1
Tel. 06219/6292
www.reibersdorfer.com

Kindergarten Obertrum am See

Im Kindergarten tut sich was!

Schulanfänger besuchen die Salzburger Kinderfestspiele
Im Juli waren die Schulanfänger des Kindergartens Obertrum bei den Salzburger Kinderfestspielen zu Gast. Am Beispiel des Märchenklassikers „Peter und der Wolf“ des russischen Autors Sergej Prokofjew wurde dem jungen Publikum die klassische Musik nähergebracht. Im Rahmen eines professionellen Workshops wurde das Märchen inhaltlich aufgearbeitet und mit Instrumenten verknüpft, die die Kinder dann auch gleich ausprobieren konnten. Sowohl Workshop als auch das Konzert wurde von den Kindern begeistert aufgenommen.



„Waldtage“ im Kindergarten



Wie schon in den vergangenen Jahren verbringen die Kinder des Kindergartens Obertrum im Monat Juli einige Vormittage im Wald. Neben viel Spaß und Bewegung stand dabei der Wald als natürlicher Spielraum im Mittelpunkt. Äste, Steine und Blätter sollen in den Waldstunden als kreatives Spielzeug begriffen werden, mit dem man sich stundenlang auseinandersetzen kann. Darüber hinaus fördert und schärft die natürliche Umgebung innerhalb kurzer Zeit alle Sinne, bis hin zu einem besseren Gleichgewichtssinn auf dem unebenen Untergrund. ■



Ludothek macht Sommerpause

Nach vielen erfolgreichen Projekten (Ostermarkt, Begegnungscafe, Spielenachmittag ...) geht die Obertrumer Ludothek in die Sommerpause. Geöffnet wird wieder ab dem 5. September, Montag und Donnerstag von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Das Team der Ludothek nützt die Sommerpause für die Ergänzung der bestehenden Spielesammlung, die den Besuchern ab September wieder zur Verfügung stehen wird. ■



Die Krabbelkinder ganz Groß!

Die Kinder der Krabbelgruppe durften die Feuerwehr besuchen und im Feuerwehrauto sitzen und sich alles genau anschauen. Ein tolles Erlebnis für die Kleinsten im Kindergarten! Danke für die Einladung!



Volksschule Obertrum bei Sicherheitsolympiade Safety-Tour erfolgreich



Bei der Bezirksausscheidung der Sicherheitsolympiade am 12. Mai in Faistenau waren die Teams der Volksschule Obertrum überaus erfolgreich. Die drei Obertrumer Mannschaften aus insgesamt 80 Kindern und betreuenden Lehrern belegten die Plätze neun, vier und eins. Insgesamt gingen 18 Teams an den Start.

Direktorin Ingeborg Mastnak freute sich mit ihren Kindern sehr über das tolle Ergebnis, unterstrich aber einmal mehr, dass die Sicherheitsolympiade vor allem eine Veranstaltung im Zeichen von Fairplay und Teamgeist ist. „Auch Obertrumer Teams haben sich gegenseitig immer wieder angefeuert und motiviert, was sicher sehr dazu beigetragen hat, dass das Ergebnis so gut ausgefallen ist“ so Frau Mastnak. Auch Bürgermeister Simon Wallner war sichtlich stolz auf „seine“ Kinder und ließ es sich nicht nehmen, die gesamte Mannschaft nach dem Wettbewerb auf ein Eis einzuladen.

Teamgeist bewiesen die Viertklässler auch bei Ihrem Wunsch an Bgm. Simon Wallner, als kleine Siegerprämie ein Pausenspiel für die VS Obertrum zu kaufen, das vor allem den nachkommenden Klassen zu Gute kommen wird.

Das 25-köpfige Siegerteam fuhr am 03. Juni zum Landesfinale ins bayrische Saaldorf. Dort belegten die Kinder den respektablen 9. Platz mit nur 80 Punkten Rückstand auf das Siegerteam. Die geringen Punkteabstände verdeutlichten den großen Eifer mit dem die Kinder aller Teams bei der Sache waren. ■



Neuigkeiten aus der Öffentlichen Bibliothek

Bibliothek Obertrum

Bibliothek Obertrum wurde zum Pickerlzentrum

Im April brach das EM Fieber in der öffentlichen Bibliothek Obertrum aus. Rund 50 Kinder, bis an die Zähne mit Panini Stickern bewaffnet, trafen sich am 28. April samt Eltern und Großeltern in der Bibliothek zur großen Tauschbörse. Einen Nachmittag lang wurde, wie in einem arabischen Basar, getauscht und gefeilscht was das Zeug hält. In den Verhandlungspausen stärkten sich die Kinder mit Säften, die älteren Semester griffen zum Kaffee.

In der kommenden Lesesommer-Aktion gibt es für Kinder und Jugendliche bis 18 einen „Eislesepass“. Für jedes geliehene Buch erhält man einen Stempel in seinen Eislesepass, für drei Stempel gibt es einen Gutschein für eine Kugel Eis, einzulösen im Cafè La Vida. Die Lese-Aktion beginnt am 27.06. und endet am 16.09.

Außerdem werden die Lesepässe für ein zusätzliches Gewinnspiel an das Land Salzburg weitergeleitet. Zu gewinnen gibt es unter anderem 1 Tablet, 2 x 2 Skybox-Karten für ein Fußballspiel in der „Red Bull Arena“ sowie je 2 Buchgutscheine im Wert von 20, 30 und 40 Euro. Kinder unter sieben Jahren können eines von drei tiptoi: Starter-Sets mit Stift und Buch oder eines von fünf Memory-Spielen gewinnen. In den letzten Jahren waren immer Obertrumer Kinder unter den Gewinnern. ■



Volkshochschule – Neues Team in Obertrum am See



v.l. Mag. (FH) Erika Strasser und Christa Mühlbacher; Bild: Stephanie Mühlbacher

Die langjährige Leiterin der Zweigstelle Obertrum, Christa Mühlbacher, beendet mit Ende Juni 2016 ihre Tätigkeit und übergibt die organisatorischen Agenden an die Bezirksstelle Flachgau, mit Sitz in Seekirchen. Direktor Mag. Günter Kotrba dankt Christa Mühlbacher im Namen der Volkshochschule Salzburg für die erfolgreiche Arbeit in den letzten 9 Jahren und ihr unermüdliches Engagement rund um die VHS-Zweigstelle Obertrum.
Mit dem neuen Herbstprogramm 2016/2017 sorgt die Volkshochschule wieder für ein vielfältiges Angebot in den Bereichen Sprachen, Gesundheit, Bewegung und Kreativität sowie Kurse für Kinder. Ab sofort wird die Zweigstelle Obertrum organisatorisch von Mag. Brigitte Sattlegger und Mag. Ursula Maier in der Bezirksstelle Flachgau betreut. Mag. (FH) Erika Strasser übernimmt die Ortsbetreuung in Obertrum ab 1. September 2016. Sie wird das Volkshochschulteam tatkräftig vor Ort unterstützen und dient als Ansprechpartnerin bei Kursbeginn. ■

Volkshochschule Salzburg, Bezirksstelle Flachgau
Stiftsgasse 1, 5201 Seekirchen, Tel: 0662 876151-640
Mail: flachgau@volkshochschule.at
Öffnungszeiten: MO bis FR 09:00 - 12:00 und MO+DI+DO 14:00 - 18:00 Uhr, www.volkshochschule.at

Landesberufsschule Obertrum - Müllaktion „Sauberes Obertrum“

Im Rahmen des internen Landescup für Küche, Service und Rezeption der Landesberufsschule Obertrum, gingen wieder Schülerinnen und Schüler der LBS auf die Straße um mitzuhelfen Obertrum von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Beginnend beim SPAR, entlang des Gewerbegebietes und der Spazierwege bis zum See sammelten die SchülerInnen 70l Müll und erhöhten damit die Gesamtmenge seit 2015 auf rund 400l. Fünf Mal im Jahr ziehen die SchülerInnen aus, um ihren Beitrag zu einer sauberen Umwelt zu leisten. Herzlichen Dank an alle Beteiligten. ■



USK Sportverein

Am Samstag, 25. Juni feierte der USK Obertrum am See erstmals einen Triple-Meister. Die Nachwuchsmannschaften U14B (Jahrgang 2003), U14A (Jahrgang 2002) jeweils in einer Spielgemeinschaft mit Elixhausen und die U16 (Jahrgang 2000-2001) erreichten in ihren Klassen jeweils den Meistertitel.

Bei prächtigem Wetter dankten Obmann Hannes Leichter, Präsident Robert Winkler und Bgm. Simon Wallner den Spielern, den Trainern und den Eltern.
Im Anschluss wurden die Meisterteller überreicht, danach ging es mit den Pferdekutschen nach Elixhausen, um auch dort mit den Meistermannschaften entsprechend zu feiern. ■



Jugendzentrum timeout

Ereignisreiche Saison für das Jugendzentrum Timeout

Bereits zur Halbzeit kann das JUZ auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Neben dem laufenden Betrieb wurde Fasching und Ostern mit den Jugendlichen gefeiert und man beteiligte sich im März an einem Themenbrunch zur Situation von Flüchtlingen bei dem sich Jugendliche anhand von Daten und Fakten ein reales Bild der gegenwärtigen Flüchtlingssituation, abseits von Boulevardpresse und Stammtischparolen, machen konnten. Im Juni nahm das JUZ am City-Caching in Salzburg teil, bei dem die ökonomische Nachhaltigkeit im Fokus stand. Hier bekamen alle angemeldeten Jugendlichen über eine App Rätsel zugeschickt, durch die sie die nächsten Standorte erraten konnten. Vor Ort öffnete sich ein neues Fenster am Handy und ein neues Rätsel musste gelöst werden.





Auch die Teilnahme an zwei Fußballturnieren in Oberndorf und Seekirchen standen auf dem Programm. Die ersten Plätze gingen zwar nicht nach Obertrum, dafür hatten die Teilnehmer umso mehr Spaß am Spiel. Auch die erste Wasserschlacht und eine kleine Grillfeier gingen über die JUZ-Bühne. Beides vermutlich nicht zum letzten Mal in diesem Jahr. ■

Sanierung Pfarrkirche und Turm

Die Sanierung der Pfarrkirche wurde mit der Renovierung des Kirchenturms und der Pflasterung im Außenbereich abgeschlossen. Zum Abschluss wird noch das Kreuz auf dem Kirchenturm saniert und im Zuge des Festes zur Kirchenrenovierung am 24. Juli auf den Kirchenturm gesetzt. ■



Tourismusverband Obertrum am See

Vollversammlung mit Neuwahlen

Bei der Vollversammlung des Tourismusverbandes Obertrum am See am 21. April wurde, nach dem Abgang des langjährigen Obmann Raoul Grabner, ein neuer Vorstand und Obmann Franz Federspieler zum neuen Obmann gewählt. Der interimistische Obmann Herbert Sigl blickte auf ein ereignis- und erfolgreiches Jahr 2015 zurück. Der neu gewählte Obmann Franz Federspieler informierte die Mitglieder über die neue Struktur im Vorstand und über Veranstaltungen sowie Projekte für 2016. Weiters folgten ein Tätigkeitsbericht von Manuela Bacher der Geschäftsführung von Salzburger Seenland GmbH. Kassier Otto Dürager präsentierte die Jahresrechnung 2015 und das Budget 2016. Mag. Ludwig Hofmann betonte bei seinem Vortrag über die Vorteile der neuen Medien für die touristische Nutzung, aber insbesondere für den Tourismusverband Obertrum am See und stellte die Facebook-Seite ‚Obertrum am See' vor. ■



v.l. Mag. Herbert Geiersperger (Vorstand), GR Otto Dürager (Kassier), Franz Federspieler (Obmann), Herbert Sigl (Obmann-Stv.), VzBgm. Bernhard Seidl (Vorstand)

Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehr-Übung mit Bundesheer-Hubschrauber

Bei einer Übung der Feuerwehr-Flughelfer in Obertrum am See wurde mit einem Bundesheerhubschrauber der Löscheinsatz für Flächenbrände und der Mannschaftstransport geübt. Gestartet wurde vom alten Sportplatz und der Einsatzort war in Außerwall. Eine spektakuläre Übung für den Ernstfall.

Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Obertrum am See

Am Sonntag, den 17. April 2016 fand die Florianifeier der FF Obertrum statt. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst mit der feierlichen Angelobung der neuen aktiven Mitglieder in der Pfarrkirche und der anschließenden Kranzniederlegung, wurde im Gasthof Neumayr die Vollversammlung abgehalten.

Der Kommandant HBI Kurt Neumayr begrüßte zahlreiche Ehrengäste. Im Tätigkeitsbericht für das Jahr 2015 scheinen insgesamt 12.752 unentgeltlich geleistete Stunden der Freiwilligen Feuerwehr Obertrum auf. Bürgermeister Simon Wallner dankte für die Erfüllung der immer vielfältiger werdenden Aufgaben, die an die Feuerwehr herangetragen werden, verweis auf die hervorragende Jugendarbeit und gratulierte den Ausgezeichneten und Beförderten.



Die feierliche Angelobung der neuen aktiven Mitglieder der Feuerwehr Obertrum fand dieses Mal in der Kirche statt. Aus der Feuerwehrjugend wurden heuer 11 Personen in den aktiven Dienst überstellt.



Ehrungen und Beförderungen
2. Reihe v.l.: Johann Bayrhammer (40 Jahre Feuerwehrdienst), OBI Johann Antfellner, Abschnittsfeuerwehrkommandant Simon Leitner, Andreas Stemeseder (Brandinspektor), Thomas Bugarschitz (Löschmeister in Silber), Mag. Christoph Eder (Feuerwehrkurat)
1. Reihe v.l.: Bgm. Simon Wallner, Bezirksfeuerwehrkommandant Johannes Neuhofer, Karl Linner (Oberbrandmeister), Markus Strasser-Gfrerer (Oberlöschmeister in Silber), Andreas Rehrl (Löschmeister in Silber), Joachim Engelits (Löschmeister in Silber), Johann Altendorfer (25 Jahre Feuerwehrdienst), Johann Költringer (50 Jahre Feuerwehrdienst), Friedrich Wißmüller(50 Jahre Feuerwehrdienst), HBI Kurt Neumayr
Nicht am Foto: Befördert Thomas Dirnberger (Hauptfeuerwehrmann)



Überstellungen in den Aktiven Dienst
v.l. Michael Wagner, Manuel Wirthenstätter, Fabian Aigner, Martin Strasser, Mario Keidel, Julia Rehrl, Clemens Lechner, Carolin Hollweger, Yosef Wörndl, Jakob Übleis, Kevin Spanring, Matthias Lindner

Jahresstreifenübergabe an die Feuerwehrjugend

Die Mitglieder der Feuerwehrjugend stellen sich jedes Jahr einem Wissenstest. Dieser beinhaltet theoretische und praktische Fragen zu feuerwehrtechnischen Aufgaben, zur Unfallverhütung und Erste Hilfe. Haben sie diesen Test bestanden, erhalten sie den sogenannten „Jahresstreifen“.



Überreichung 1. Jahresstreifen
v.l. Thomas Strasser-Gfrerer, David Stockhammer, Christian Mühlfellner, Martin Thalmayr, Markus Seidl



Überreichung 3. Jahresstreifen
v.l.n.r. Stefanie Breitfuß, Nikolaus Eisl, Stefanie Armstorfer, Alexander Hofer, Thomas Stemeseder, Dorian Aschbacher, Felix Seidl, Denis Rosenhammer

Feuerwehrstockschießen beim Wieserwirt

Drei Mannschaften der Freiwilligen Feuerwehr Obertrum nahmen beim 12. Feuerwehrstockschießen des Löschzuges Mödlham teil und konnten Platz 3, Platz 4 und Platz 8 erringen.





Überreichung 4. Jahresstreifen
v.l.n.r. Johannes Altendorfer, Maximilian Kaiser, Daniel Pichler



Nach dem Hochwasser ist vor dem Hochwasser. Es werden an die 1000 Sandsäcke gefüllt um für den nächsten Notfall gerüstet zu sein.



Feuerwehrtag der 3. Klassen der Volksschule
Die Freiwillige Feuerwehr Obertrum am See hatte die 3. Klassen der Volksschule Obertrum am See in die Zeugstätte zum alljährlichen Feuerwehrvormittag eingeladen. Besonders das „Üben“ mit der Bergeschere, das „Löschen“ und Eisessen waren die Höhepunkte für die 57 Kinder und ihre Lehrerinnen.

Bewegungsverein



Bewegungsverein holt zwei Stockerlplätze beim Turn10 Cup! Gleich zwei Stockerlplätze eroberten die Turnerinnen des Bewegungsvereins Obertrum am See am 18. Juni beim Turn10 Landescup im Sportzentrum Rif. Das Team „Die starken 4“ (Cara Young, Christina Gull, Celina Horak und Sara Bamberger) erreichte in der Altersklasse 17-18 den hervorragenden zweiten Platz. „Die coolen 4“ (Gabriel Gull, Selina Neureiter und Claudia Bachinger) wurden Erste in der Altersklasse 17-18 Mixed. Auch am Tisch der Kampfrichter saßen mit Maria Gull und Eva Hofer zwei Mitglieder des Bewegungsvereins. ■





Ausstellung: goldilocks effects 2016 eröffnet den Obertrumer Kulturseptember

Temporäre Ausstellung junger österreichischer bildender Kunst 10. September - 1. Oktober 2016 in den ehemaligen Gärhallen der Trumer Privatbrauerei, Obertrum am See

Die „pop up galerie – goldilocks effects“ bespielt die leerstehenden Gärhallen der Trumer Privatbrauerei in Obertrum mit Arbeiten junger zeitgenössischer KünstlerInnen. Das Projekt bringt KunstbetrachterInnen, KunstsammlerInnen, Kunstwerke und KünstlerInnen zur selben Zeit an denselben Ort.

KunstbetrachterInnen und KunstsammlerInnen können sich in einem inspirierendem Rahmen mit Kunst, Künstlern und ihren Ideen umgeben, Kunstwerke zu verlockenden Preisen erwerben und über die Kunst das Alltägliche hinterfragen und neu wahrnehmen. Detaillierte Infos zum Projekt und Programm: www.kunst-durchblick.at, anita@kunst-durchblick.at, T: 43-650-2753550, Facebook: goldilockseffects

Vernissage: Samstag, 10. September, 13 Uhr, im Rahmen des Hopfenfestes der Trumer Privatbrauerei

artbrunch: Sonntag, 11. September, 11-15 Uhr

open doors: donnerstags und freitags von 15-19 Uhr

Finissage: Samstag, 1. Oktober, 13 Uhr, freier Eintritt

Gärhallen, Trumer Privatbrauerei, Brauhausgasse 2, Obertrum am See

Ein Projekt von Durchblick Kunstvermittlung, Mag. Anita Thanhofer.

Kulturpartnerschaften mit Trumer Privatbrauerei, Salzburger Bildungswerk Obertrum am See, Wirtschaftsbund Obertrum am See, Tourismusverband Obertrum am See, Herzliches Dankeschön an den Gastgeber Josef C. Sigl. ■

Fotowettbewerb „Ich bin hier“ — in Obertrum am See, Salzburg, Austria.

Der Fotowettbewerb wird erstmal vom Salzburger Bildungswerk Obertrum und der pop up galerie - „goldilocks effects“ ausgeschrieben.

Auf der Landkarte ist Obertrum am See nur durch einen roten Punkt markiert. Erst durch die Bilder wird der rote Punkt lebendig. „Ich bin hier“ und da sehe ich...? Gesucht sind Fotos, die in Obertrum am See entstanden sind, den Ort, die Umgebung oder seine Menschen zeigen. Ob Smartphone oder Spiegelreflex, mit welcher Technik die Bilder gemacht wurden, spielt keine Rolle.

Zur Teilnahme eingeladen sind Gelegenheits-, Hobby-, Profi- und KünstlerFotografInnen, die sich von Obertrum am See und seinen Menschen inspirieren lassen.

Pro Person oder Personengruppe kann maximal eine Einsendung (max. 5 MB) eingereicht werden. COPYRIGHT: Die Bildrechte verbleiben bei den Autorinnen und Autoren.

Aus den Einsendungen wird eine Jury 12 Bilder auswählen, wovon jeweils 3 Hauptpreise für Kategorie Erwachsene (ab 16 Jahre) und Kategorie Kinder (bis 16 Jahre), prämiert werden. Im Rahmen der Finissage der pop up galerie „goldilockseffects“ am Samstag, 1. Oktober, in den ehemaligen Gärhallen der Trumer Privatbrauerei, werden die prämierten 12 Bilder ausgestellt und die Hauptpreise ausgelost. Die Preise für die 1., 2. und 3. Plätze mit freundlicher Unterstützung des Obertrumer Wirtschaftsbundes und der Obertrumer Wirtschaft.

Einsendeschluss 23. September 2016, Betreff: Fotowettbewerb Obertrum 2016 Inhalt: Information zum genauen Ort der Aufnahme, Name und Adresse des Einsenders sowie Kategorie Erwachsene oder Kategorie Kind.

Per Mail an: fotowettbewerbobertrum2016@gmail.com

Rückfragen unter Durchblick Kunstvermittlung, Mag. Anita Thanhofer, T: 0650-2753550 ■

Musikverein Obertrum am See



Traditionsgemäß lud der Musikverein Obertrum am See am 23. April zu seinem Frühlingskonzert ein. Die von der Trachtenmusikkapelle Obertrum am See, unter der Leitung von Roman Strasser, gespielten Musikstücke waren sehr sorgfältig ausgewählt worden und das Repertoire reichte vom klassischen Stück bis zu den Rolling Stones. Wieder einmal konnte die Trachtenmusikkapelle ihr hervorragendes Können unter Beweis stellen!

Neue Marimba für die Trachtenmusikkapelle

Die Trachtenmusikkapelle ist um ein tolles Konzertinstrument reicher. Dank der Unterstützung der Mondsee Finanz GmbH ist sie seit dem Frühjahr im Besitz einer wertvollen „Adams Concert Marimba“, die beim Frühjahrskonzert im April bereits erstmals zu hören war. Das Percussion-Instrument gehört zur Familie der hölzernen Schlagstabspiele, das durch die dünnen und weichen Schlagplatten besonders dunkel und warm klingt.

Dem Umstand Rechnung tragend, dass auch eine traditionelle Formation wie die Trachtenmusikapelle stets Veränderungen und neue Entwicklungen erfährt, wurde beim Frühjahrskonzert neben Werken von Johann Strauß Sohn und Franz von Suppe auch das Stück „Rolling Stones On Tour“ gespielt, bei dem die Marimba solistisch zu hören war. Der Begriff „Rolling‘ Stone“ steht neben der wörtlichen Übersetzung auch für einen Menschen mit unstetem Lebenswandel – eine gute Wahl für eine Kapelle die Neuem gegenüber immer aufgeschlossen ist.

Das erste Großkonzert der drei Trachtenmusikkapellen aus





Obertrum am See, Seeham und Mattsee fand am Freitag den 1. Juli statt. Der Wettergott meinte es wieder einmal gut mit dem Obertrumer Großkonzert und im Brauereigelände der Brauerei Sigl wurde „groß“ aufgespielt. Das Programm reichte von bekannten Märschen bis zu modernen Stücken und begeisterte die über 600 BesucherInnen. ■

Beach-Volleyball-Gaudi-Turnier - Obertrum im Sand!



Nach einer witterungsbedingten Verschiebung fand das Obertrumer Beachvolleyball-Turnier für Familien, Vereine, Firmen und andere örtliche Gemeinschaften am 26. Juni statt. 10 Teams spielten auf zwei bestens präparierten Beachplätzen um den Ehrentitel des Obertrumer Champions. Einen ganzen Tag lang kämpften die Teams unter den anfeuernden Rufen der ZuschauerInnen um jeden einzelnen Punkt. Dem verbindenden Gedanken von Sportveranstaltungen folgend, wurde auch ein Team von Flüchtlingen unter der Führung von Obertrum HILFT eingeladen, dass sich mit großem Spaß am Spiel und viel Einsatz auf den respektablen 7. Platz spielte.

Den Gesamtsieg, nach einem hochspannenden und über drei Sätze umkämpften Finalspiel, holten sich die „Spaceballs“ mit Kapitän Lukas Stockinger und verwiesen damit das Team „Brückenwirt“ auf den 2. Platz.

Bei ausnahmsweise gutem Wetter war das Obertrumer Beachvolleyball-Turnier wieder eine wortwörtlich runde Sache, welches die Teams zwar mit dem nötigen Ehrgeiz aber mit noch viel mehr Humor angingen. Fortsetzung folgt Mitte Juni 2017. ■

Landjugend

Das durch den Wetterbericht bedingte, vorgezogene Maibaumaufstellen durch die Landjugend Obertrum am See wurde am 30. April durchgeführt. Bei prächtigem Wetter wurde, unter der Anleitung von Chefaufsteller Stefan Altendorfer, der 31 m hohe Baum unter Beifall der vielen BesucherInnen sowie mit von der Trachtenmusikkapelle gespielten Musikstücken und den Salven der Prangerstutzenschützen aufgestellt.



So wie jedes Jahr studierten auch heuer wieder einige talentierte Mitglieder der Landjugend Obertrum am See einen lustigen Einakter mit dem Titel „A schene Leich“ ein. Zur Prämiere am 6. Mai, wurden traditionell die „Landjugend-Mütter“, als Dankeschön für die Unterstützung während des gesamten Jahres, eingeladen. Für die eingeladenen Mütter gab es belegte Brote, selbstgemachte Kuchen und ein kleines Geschenk.



Das Landjugend-Theater „A schene Leich“ wurde nach der Muttertagsfeier für alle „Landjugend-Väter“ und Theaterinteressierte am Samstag, den 7. Mai ein zweites Mal aufgeführt. Die BesucherInnen waren von den TheaterspielerInnen der Landjugend begeistert. ■



Viermal Gold für Mörwald-Schwestern

Nach dem Landesmeistertitel holten sich Miriam und Magdalena Mörwald aus Obertrum am See mit der Mannschaft des BG Seekirchen auch den Staatsmeistertitel.
Beim Schulschach-Bundesfinale in Mattersburg errangen sie mit 18 von 18 möglichen Punkten jeweils Gold. Für Magdalena ist es der siebte, für Miriam der vierte Staatsmeistertitel. Auch in der Einzelwertung gewannen Miriam und Magdalena zwei Goldmedaillen, sie verloren keine ihrer 18 Partien.
Darüber hinaus konnte Miriam Mörwald bei den Österreichischen Meisterschaften im Jugendschach, die zu Pfingsten in St. Veit an der Glan stattfanden, in der Altersklasse U14 die Silbermedaille und den Titel einer Vize-Staatsmeisterin gewinnen.
Ihre Schwester Magdalena verpasste erst in der Drittwertung um nur einen halben Punkt Bronze. ■



Obstbau-, Garten- und Landschaftspflegeverein

Obstbau, Garten- u. Landschaftspflegeverein Obertrum am See

Jahreshauptversammlung und Vorstands-Neuwahl



v.l.: Bgm. Simon Wallner, Maria Hofer (Obfrau), Franz Lechner (Obfrau-Stellvertreter), Julia Wimmer (Kassierin), Herbert Schmutzler (Kassaprüfer), Theresia Übertsberger (Schriftführerin), Wolfgang Frauenschuh (Kassaprüfer)

Der Obstbau, Garten- und Landschaftspflegeverein Obertrum am See wurde vor 26 Jahren gegründet und kann auf eine rege Vereinstätigkeit zurückblicken. Bei der Jahreshauptversammlung am 19. April entschieden die Anwesenden über einen Fortbestand des Vereines und wählten einen neuen Vorstand. Das Ziel ist, Bewährtes weiterzuführen und neue Aktivitäten im Sinne des Vereines zu setzen.
Bgm. Simon Wallner dankte den aktiven Mitgliedern für die geleistete Arbeit und hob die Bedeutung dieser Interessensgemeinschaft hervor. Das Arbeiten und Pflegen der Natur und Umwelt, trägt wesentlich zum Erhalt unserer Gemeinschaft und Gesundheit bei.
Im Rahmen dieser Versammlung hielt auch Frau Faistauer aus Maishofen einen interessanten Fachvortrag zum Thema „Gartengestaltung mit Stauden und Gräsern“. Sie zeigte viele schöne Bilder und gab Anregungen, wie durch die liebevolle Pflege ein Kraftplatz im Garten entstehen kann.

Ehrungen

Der neu gewählte Vorstand des Obstbau, Garten- u. Landschaftspflegevereines Obertrum am See traf sich mit den ehemaligen Vorstandsmitgliedern, die über 26 Jahre aktiv in der Vereinsführung tätig waren. Bei einer kleinen Feier würdigte Obfrau Maria Hofer die geleistete Arbeit und überreichte als Dank ein Geschenk aus Glas.
Der Grundstock und Ansporn für die nächste Generation ist da. Mit Schwung und Elan startet die neue Vereinsführung in die Zukunft!
Seit der Gründung des Obstbau, Garten- u. Landschaftspflegevereines Obertrum am See wurden viele Veranstaltungen organisiert (Baumschnittkurse, Obstausstellungen, Gartenstammtische, Ausflüge ...) und dadurch konnte Wissenspflege und ein Bewusstseinsschaffen zur Erhaltung unserer Natur weitervermittelt werden.
Die geehrten Personen versammelten sich im Kräuter-Schaugarten beim Braugasthof Sigl, der ebenfalls von fleißigen Vereinsmitgliedern betreut wird.



v.l.: Martin Lindner, Elisabeth Strasser, Johann Strasser, Maria Hofer, Johann Lindner,ÖR Andreas Hofer, Josef Lindner, Stefan Reichl

Terminvorschau

Der nächste Stammtisch des Obstbau, Garten- und Landschaftspflegevereines Obertrum am See ist am 26. Juli um 19:00 Uhr im Kräuter-Schaugarten neben dem Biergarten beim Braugasthof Sigl. Dabei wird auch ein Baumschnittkurs abgehalten.
Wir laden alle Interessierten dazu herzlich ein!
Danach gemütliches Beisammensein im Kräuter-Schaugarten (nur bei Schönwetter!)
Wir empfehlen einen Blick auf unsere Homepage: www.ogv-obertrum.at ■



Prangerstutzenschützen

Die Prangerstutzenschützen Obertrum am See feierten vom 20. bis 22. Mai mit einem großen Fest ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum. Über 90 Schützenkompanien und Musikkapellen, sowie die Obertrumer Vereine nahmen an dem Jubiläumsfest teil. Gratulation dem Prangerstutzenschützenverein, unter der Führung von Obmann Johann Pötzelsberger, für das gelungene Fest. ■









Wirtschaftsbund Obertrum am See

Stadtführung

Anlässlich „200 Jahre Salzburg bei Österreich“ hatte der Wirtschaftsbund Obertrum am See am 17. April seine Mitglieder mit Familien eingeladen, mit einer erfahrenen Stadtführerin in die Geheimnisse der Stadt Salzburg einzutauchen.
Es wurden so manche Besonderheiten von Salzburg entdeckt, die im normalen Alltag unbeachtet bleiben. Bei der anschließenden Einkehr im neuen „Sternbräu“ fand der Ausflug seinen passenden Ausklang.



Weisen bei Caroline und Andreas Seidl

Wirtschaftsbund-Obmann GR Wolfgang Gärtner und seine Stellvertreter VzBgm. Bernhard Seidl und GV Manfred Huber besuchten am 26. April zum sog. Weisen die Familie Caroline und Andreas Seidl (Rosenzauber - Blumen für besondere Momente) um Tina-Maria, den jüngsten Wirtschaftsbundnachwuchs und ihre drei Schwestern zu besuchen und ein kleines Geschenk an die glücklichen Eltern zu übergeben. ■



TrumerTriTeam

TrumerTriTeam Vereinsmeisterschaft 2016







Am Sonntag, den 12. Juni fand im und um den Obertrumer See die 6. Vereinsmeisterschaft des TrumerTriTeams statt. Bereits am Vorabend hatten viele fleißige Hände, allen voran der Vorstand um unseren Präsidenten Andi Wallner, das Triathlon Fest hergerichtet. Die Wechselzone wurde aufgebaut, der Wettkampfteppich zum Seespitz ausgerollt und das auch heuer wieder mit attraktiven Startergeschenken gefüllte Startpaket für unsere Mitglieder zusammengestellt. Dass auch heuer wieder – und das bei dem Wetter - an die 150 TeilnehmerInnen am Start waren, zeigt sehr eindrucksvoll das starke Zusammengehörigkeitsgefühl im Verein.



Kurz nach 9:00 Uhr erfolgte der erste Startschuss für unseren Nachwuchs. Die Jüngsten starteten zuerst und die TriKids wurden nicht nur vom begeisterten Publikum, sondern auch vom heftigen Regen beklatscht. Trotz der ungemütlich kühlen Temperaturen hatten sich die Mädels und Jungs vorbildlich und wie es sich für richtige Nachwuchs-Triathletinnen gehört, bis ins Ziel gekämpft. So manch Erwachsener könnte sich hier ein Scheibchen abschneiden

Um 11:35 Uhr startete der Hauptbewerb mit der Jugend, den Schülern A und der Allgemeinen Klasse mit einer 150m-Runde im kühlen Obertrumer See. Bei den Herren gab es bereits im Vorfeld Spekulationen, wer dieses Jahr wohl das Rennen machen würde.

Vorjahressieger Günther Winkler war verletzungsbeding gehandicapt und einige andere Favoriten waren leider nicht an den Start gegangen. Der Spannung des Rennens tat dies aber keineswegs einen Abbruch. Nach einem harten Kampf im Wasser und auf der Radstrecke konnte sich Norman Banick gegen Günther Winkler durchsetzen und mit gut 48sec Vorsprung ins Ziel laufen. Der Dritte Platz bei den Herren ging an Wolfgang Perwein.

Bei den Damen ging es ebenso spannend zu, da die starke TrumerTriTeam-Athletin Julia Bauböck – sie startete in der Jugendklasse - auch ein Wörtchen um den Titel der Vereinsmeisterin mitreden wollte. Mit einer starken Schwimm- und Laufleistung konnte sich Julia gegenüber ihren Kontrahentinnen durchsetzen und somit den Titel der Vereinsmeisterin vor Manuela Müllner und Claudia Kaiser erkämpfen. Dritte auf dem Podest der Allgemeinen Klasse wurde Sonja Strasser.

Unser herzlicher Dank gilt Vereinspräsident Andi Wallner, der auch heuer wieder sehr viel Energie und Zeit in unsere Meisterschaft gesteckt hat – es hat sich gelohnt. Wir freuen uns alle schon sehr auf die nächste Vereinsmeisterschaft 2017! ■





ÖVP Frauen Obertrum am See

ÖVP Frauen OBERTRUM AM SEE

Der Sommerausflug der ÖVP Frauen führte am 25. Juni zuerst zur Wollwelt Loden Steiner in Mandling. Nach einer



Führung durch die Produktion konnten die Frauen im Geschäft sich noch umsehen und das eine oder andere kaufen. Nach dem Mittagessen im Hotel Taferne ging es auf die Tauplitzalm in Bad Mitterndorf. Mit dem Traktorzug ging es bei prachtvollem Wetter durch das riesige Almgebiet. Zum Abschluss dieses schönen Tages kehrten wir noch im Braugasthof Sigl ein.

Vortrag: „Die Macht der Zwischenmenschlichkeit“



Die TeilnehmerInnen des Vortrages des Katholischen Bildungswerk am 11. April erhielten von Claudia Kracker, MTD einen umfassenden Eindruck, wie zwischenmenschliche Beziehungen genährt sind und gut funktionieren können, damit ein fruchtbares Miteinander entsteht.

Klausursitzung der Salzburger ÖVP Frauen

Anlässlich der Initiative ‚SalzburgerINNEN‘ hatte die Landesleiterin LT-Präs. LAbg. Dr. Brigitta Pallauf zu zwei Klausursitzungen der ÖVP Frauen eingeladen. Ortsobfrau Renate Seidl und Kassierin Maria Grössinger nahmen am 9. April bei der ganztägigen Klausur teil, um Strategien und Konzepte zu erarbeiten. ■



Projekt „Identität Haunsberg“

Unser Haunsberg ist ein besonderes Fleckerl, das bewahrt und für die Zukunft weiterentwickelt werden soll. Bei der Auftaktveranstaltung am 21. Juni in Berndorf wurde das Projekt „Identität Haunsberg“ der Landwirtschaftskammer im Rahmen von Salzburg 20.16 vorgestellt.

Zu der Festveranstaltung fanden sich Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer, Landesrat Sepp Schwaiger, Bezirkshauptmann Reinhold Mayer, die Bürgermeister der fünf Haunsberggemeinden Anthering, Berndorf, Nußdorf, Obertrum am See und Seeham und Vertreter der Landwirtschaftskammer Salzburg ein, um das Potenzial dieser Gegend hervorzuheben. Den Anfang machte eine Landkarte mit einer etymologischen Legende der Vulgonamen der Bauernhöfe am Haunsberg. Der Sprachforscher Professor Reiffenstein hat dazu die Bedeutung von 314 Hofnamen erforscht. BH Reinhold Mayer hielt ein spannendes Referat über die Geschichte und Besitzverhältnisse am Haunsberg. Das Projekt Haunsberg wird jetzt mit mehreren Fachleuten aus allen Gebieten weiter vertieft. ■



Museumsverein Obertrum am See

Sonderausstellung 1816 – 2016, „Von der Sonntagsschule zur Neuen Mittelschule“



Bgm. Simon Wallner eröffnete die Ausstellung

Am 20. Mai besuchte der ORF Salzburg mit Frau Renate Lachinger unser Museum und brachte bei „Salzburg Heute“ einen Beitrag, ehe am Samstag 21. Mai die Sonderausstellung 1816 – 2016, „Von der Sonntagsschule zur Neuen Mittelschule“ von Bgm. Simon Wallner eröffnet wurde. VzBgm. Bernhard Seidl und Mitglieder der Gemeindevertretung sowie der Salzburger Landesregierung konnten sich ein Bild über das Schulwesen in Obertrum machen, sich auf den Schiefertafeln versuchen oder sich mit alten Kinderspielen vergnügen. Auch die kleine Ausstellung über die Entwicklung des Fremdenverkehrs in Obertrum fand entsprechende Beachtung. Die Eröffnung wurde durch die Plainer-Musi musikalisch umrahmt, die Bewirtung erfolgte in bewährter Weise durch das Museumsteam. Die Ausstellung kann noch bis 26. Oktober im Museum im Einlegerhaus bewundert werden.



Schreiben mit Griffel auf der Schiefertafel



Interessierte Besucher

Da die Einnahmen bei den Ausstellungen und an den Öffnungstagen zur Gänze in die Verbesserung des Museums fließen, war es möglich, wieder einen Raum auszumalen, umzugestalten und mit neuen Vitrinen zu bestücken. Das Erscheinungsbild wird schön langsam einheitlich und den modernen Anforderungen entsprechend.

Der Museumsverein war am 9. Juli beim Fest der Kulturen in Salzburg im Hof von St. Peter vertreten und präsentierte sich mit einem kleinen Stand und den Produkten, die auch sonst im Museum verkauft werden.. (Bücher, Prospekte, Schlüsselanhänger etc.)

Für drei Obertrumer Volksschulklassen war der Besuch des Museums mit ihren Lehrkräften (Fr. Frenkenberger, Fr. Pernhofer, Fr. Mösl) ein abwechslungsreicher Vormittag. ■



Schüler zu Besuch im Museum

Obertrumer Bäuerinnen beim Frauenlauf

Elf sportliche Obertrumer Bäuerinnen nahmen bereits zum dritten Mal am traditionellen Frauenlauf in Salzburg teil. Mit dieser Veranstaltung und der Teilnahme der Frauen wird das Brustgesundheitsprojekt der österreichischen Krebshilfe unterstützt. ■



Seniorenbund Obertrum am See

Obertrumer SENIORENBUND

Am 4. Mai fand im Gasthof Neumayr die alljährliche Muttertagsfeier des Seniorenbundes statt, die heuer von den Geschwistern Mösl gesanglich und mit der Darbietung lustiger Geschichten umrahmt wurde. Obmann Alfred Huemer freute sich über die gute Stimmung und den zahlreichen Besuch und überreichte den Besucherinnen einen Blumenstock.

Wandertage und Ausflugsfahrten haben nun wieder Saison und so wurden bereits Ausflüge zu den Langbathseen, nach Altaussee, zur Kampenwand (leider bei schlechtem Wetter) und auf die Katrin-Alm bei Bad Ischl durchgeführt. Der Bezirkswandertag führte heuer nach Mattsee, wo unter drei unterschiedlich langen Routen gewählt werden konnte, ehe die TeilnehmerInnen im Bierzelt zur Stärkung einkehrten.



Kurze Rast



Labung vor dem Start in Mattsee



Kustos Josef Sturm begrüßt die Wanderer musikalisch

Ein weiterer Ausflug führte zum Denkmalhof „Maurergut“, nach Zederhaus und nach Thomatal.



Stärkung im Bierzelt

Für die noch folgenden Ausflüge (Enns-Schifffahrt ab Großraming und Vorarlberg) ersucht der Obmann, die Anmeldefristen zu beachten.

Am 16. August ist ein Besuch bei der Salzburger Landesausstellung im Salzburg Museum vorgesehen. Wer mitkommen möchte, bitte bei Obmann Huemer anmelden (T.: 0676/72 56 374).

Beim Bauerherbst am 27. und 28. August betreiben die Obertrumer Senioren heuer erstmals einen Stand am runden Parkplatz und würden sich über regen Besuch sehr freuen. ■

Geburtstagsfrühschoppen LH Dr. Wilfried Haslauer

Die ÖVP Salzburg und der Salzburger Gemeindeverband haben anlässlich des 60-igsten Geburtstages von unserem Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer zu einem Frühschoppen eingeladen. Vor 750 Gästen erhielt der Landeshauptmann eine Bürgermeisterkette mit den Wappen aller 119 Salzburger Gemeinden. Außerdem überreichten alle ÖVP-Bezirksobmänner ein Bezirks-Puzzle aus Holz. Auch eine Delegation aus Obertrum am See nahm an der Feier teil. ■



JVP Obertrum am See

60 Jahre Junge ÖVP Obertrum am See und Trumer Bierfest



Die Junge ÖVP Obertrum feierte im Rahmen des Trumer Bierfest vom 13. bis 16. Mai ihr 60-jähriges Bestehen. Bereits eine Woche vor Veranstaltungsbeginn starteten die Vorbereitungsarbeiten für die viertägige Jubiläumsfeier, die aus gegebenem Anlass mit einem traditionellen Frühschoppen ergänzt wurde. Wie schon bisher legten die Veranstalter großen Wert auf ein breites Rahmenprogramm für alle Altersschichten. Volksmusik, Tanzmusik, Schlager und Discosound bespielten das Festzelt und seine zahlreichen BesucherInnen während des gesamten Festverlaufs. Dabei treten die Mitglieder der JVP nicht nur als Veranstalter und Organisatoren auf, auch alle Arbeitskräfte für Aufbau, Küche und Service stellte der Verein selbst. Für ihren unentgeltlichen Einsatz und die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, auch in den vergangenen Jahren, wurde die JVP mit einem rauschenden Fest und einem enormen Besucherandrang über alle vier Tage belohnt.

Die Bierfest-Stimmung musste auch dieses Jahr keinen Vergleich scheuen. Im Speziellen während des Konzertes der Band „Rondstoa“ wurden die Bänke und Tische vom feiernden Publikum nicht geschont. Neben Bgm. Simon Wallner, allen örtlichen Vereinen und vielen weiteren Ehrengästen, folgten auch Landesrat Sepp Schwaiger und JVP Landeshauptfrau Martina Jöbstl der Einladung der Obertrumer JVP Gruppe zum Trumer Bierfest.

Diese vier Tage wären ohne unsere Mitglieder nicht möglich gewesen, daher gilt unser großer Dank allen Obertrumer JVP-lern und JVP-lerinnen, die uns bei diesem Jubiläums-Fest mit vollem Einsatz unterstützten.

Danke an jede(n) Einzelne(n)!

Wir freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr und das TRUMER BIERFEST 2017! ■



JUNGE ÖVP OBERTRUM



Bezirkskongress der ÖVP Flachgau

Am 2. Juni hatte die ÖVP Flachgau ihre Bezirkskonferenz abgehalten. Dabei wurde das neue Bezirkspräsidium um Bezirksparteiobmann Dr. Josef Schöchl mit überwältigender Mehrheit wiedergewählt. Die zukünftige Entwicklung der ÖVP war das Thema des Referates von Landesparteiobmann Dr. Wilfried Haslauer. Auch eine große Delegation aus Obertrum am See war am Bezirkskongress vertreten. ■





Trumer Sommerkino



Auch heuer findet wieder das Trumer Sommerkino statt! Das Trumer Sommerkino findet jeden Donnerstag von 14. Juli bis 18. August ab 19:00 Uhr und bei jedem Wetter statt. Bei Schönwetter im Brauereigelände, bei Schlechtwetter im Braugasthof Sigl. Ab 19:00 Uhr sorgen Salzburger Food Trucks für das leibliche Wohl und verwöhnen mit internationalem Streetfood! Vor Filmbeginn kann an einer kostenlosen Brauereiführung teilgenommen werden, die Filme starten jeweils ab ca. 21:00 Uhr.

Eintritt EUR 8,00 pro Person, Kinder bis 12 Jahre EUR 5,00 pro Person

21. Juli	Das brandneue Testament
28. Juli	Der Blunzenkönig
4. August	Hail, Caesar!
11. August	Das Leben ist keine Generalprobe
18. August	Birnenkuchen mit Lavendel

Infos unter www.trumer-sommerkino.at. ■



Charity Frühschoppen

SO. 31. Juli 2016 ab 11 Uhr

HIGH-LIGHTS

Trachtenmusikkapelle Obertrum am See
Second-Hand-Band
Vereins- u. Stammtischseilziehen

Der Reinerlös wird der Marktgemeinde Obertrum am See übergeben um Familien in Notlagen zu unterstützen.

www.salzburg-alarm.at
by mobiltronic

Funk-Alarmanlagen
Videoüberwachung

INSTALLATION - SERVICE - WARTUNG

Hochwertige Funk-Alarmanlagen von *RISCO*
Starter-Sets bereits ab EUR 799,-
inkl. Montage!

50 €
GUTSCHEIN
...für einen „Sicherheits-Check"
bei Ihnen vor Ort !
- Durchführung einer Risikoanalyse
- Planung eines Alarm- / Sicherheitskonzeptes
- Detailierte und unverbindliche Kostenaufstellung

~~statt EUR 89,-~~ nur EUR 39,-*

* Aktion gültig im Stadtgebiet Salzburg und Flachgau. Preise inkl. 20% MwSt.
Die Kosten für den „Sicherheits-Check" von EUR 39,- werden bei Auftragserteilung zur Errichtung einer Alarm- oder Videolösung durch uns, zu 100% rückerstattet!

Einfache Bedienung & Alarmierung auch über Smartphone App



MEISTER BETRIEB

MOBILTRONIC - Oliver Kudrna
5020 Salzburg / Elisabethstr. 42
Info Tel.: 0664 / 846 9000
Email: office@mobiltronic.at

IMPRESSUM:
An einen Haushalt der Gemeinde Obertrum am See. Zugestellt durch Post.at. Juli 2016.
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: ÖVP Obertrum am See. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Obertrum am See. Layout: Claudia Jegle. Druck: Colordruck GmbH